**INFORMATIONEN FÜR PILOTEN** 

Sicherheit = Vorfahrt beachten! Das geht uns alle an. Die Flüge können im Notfall durch den Flugdirektor unterbrochen werden.

**Mache dich vor dem allerersten Flug mit diesen „Infos Pilotes“ vertraut (Flugregeln: Informationen für Piloten) und klebe den Aufkleber „Infos pilotes: OK!“ auf deinen Helm.**

**Wie in der Verordnung vom 4. April 1996 festgelegt, ist jegliche Lehrtätigkeit ab 10 Uhr untersagt.**

**Jeglicher Start ist ausserhalb der offiziellen Startplätze (D1-D5 und P1) ist streng untersagt.**

**Jeweils vor 9.00 Uhr sowie nach 18.00 Uhr bitte einen Sicherheitsabstand von 100m zu den Heißluftballons einhalten.**

**Das Überfliegen der Startplätze sowie des bewohnter Zonen ist verboten.**

**Jegliche Landung auf dem Plateau von St. Hilaire ist allen Fliegern (Gleitschirm und Drachen) strengstens verboten.**

**Gleitschirm- und Drachenflieger: Bitte nicht in den reservierten Luftraum für die PULMA (motorisierte Drachenflieger) eindringen.**

**PULMA** **(motorisierte Drachenflieger) dürfen nur die für sie vorgesehenen Start- und Landeplätze benutzen (P1).**

**Die Funkfrequenzen zwischen 144 und 146 MHz einschließlich sind verboten. Die Frequenz der FFVL 143,9875 MHz ist für Piloten in Schwierigkeiten sowie die Sicherheits- und Rettungskräfte reserviert.**

Die Piloten werden bei Eingreifen der Hubschrauberrettung durch Tonsignale sowie durch Transparente auf dem Boden gewarnt. (X=Luftraum gesperrt). Die Piloten müssen den Luftraum umgehend für die Rettungskräfte freimachen.